

Contract!

zwischen dem Taschensabrikanten J. H. Metz in Cassel
und dem Gefangenen Teutonice zu Linden.

Mit dem fünftigen Tage nach dem wir bei Ihnen
eine gemalte Tafel nachstehender Angabe.
Die Tafel soll aus doppelter weißer Kupferbleche
angefertigt werden und darf keine Risse haben.
Die eine Seite soll das Bild der Lohndienstung an
die andere eine Lyra, überfangt nach dem gezeichneten
entworfen werden welche die mit eingestrichelt.
Dieselbe soll mit roten Goldstrichen eingestrichelt
werden & beschriftet sein die mit roten Goldstrichen
dazu formen ^{die Tafel} ~~die~~ mit roten Strichen
mit silberner Verbindung.
Die Striche soll dunkelbraun gelblich sein.
Die Spitze in Form einer Lyra ist eingestrichelt
wenn möglich zum Abnehmen eingestrichelt.
Die Befestigung der Tafel an die Striche geschieht
mittels Ringe, Bandelien und Futteral
sind die mit in guter Ausführung.
Die in demselben eine Garantie von zehn Jahren
für haltbar sein und fest sein das man verwenden
Material und guter, den nachstehender Ausführung
der Malerei und der anderen Arbeiten.
Die Lieferung ist bestimmt zum roten
November dieses Jahres an den Vorstand
des Vereins zu erfolgen.
Der Preis des Dreihundert und sechszig
Mark nicht überschreiten.

Zustimmung & Bedingungen

Zestimmingsbetingningarna sänd följande

Via färdsta om vinsten November, 1877
Det tredje kvartalet om 31. Januari 1878.
Om Post om 31. März. 1878.

Vår för Contractet i gånne y liffler ändare
Befugelserna utgästallt von beiden Spilan
induz infäst und jeder Partii ein Befugler
in begeben.



Cassel, am 30. August 1877. Linden, am 30. August 1877.

J. H. Metz
J. H.



Der Vorstand
Kochwaisin
Ruhbräder,
Schneider.
A. Kraus